

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	11
	Aufbau der Arbeit	17
I	Theoretischer Rahmen	20
2	Weibliche Genitalbeschneidung	20
2.1	Definition und Formen weiblicher Genitalbeschneidung.....	21
2.2	Mögliche Konsequenzen weiblicher Beschneidung.....	22
2.3	Gesetzgebung	27
2.4	Stand der Forschung.....	28
3	Zum politischen und gesellschaftlichen Kontext in Somalia und den Einwanderungsländern	35
3.1	Politische und gesellschaftliche Situation in Somalia	35
3.2	Zum Migrationsbegriff.....	38
3.3	Zur Migrationspolitik Deutschlands.....	39
3.4	Zur Migrationspolitik der Schweiz	42
3.5	Zur Migrationspolitik Englands	43
3.6	Zur Migrationspolitik Italiens	45
3.7	Schlussfolgerungen	47
4	Theoretische Perspektiven	49
4.1	Postkoloniale Theorien.....	49
4.2	Kritische Weißseinsforschung	52
4.3	Feministische Perspektive und die Konstruktion von Geschlecht.....	56
4.4	Intersektionalität.....	61
4.5	Exkurs: Zur Auseinandersetzung mit Kulturkonstruktionen.....	64

II	Empirischer Teil.....	70
1	Methodik und Durchführung der Studien.....	70
1.1	Erkenntnisinteresse und Fragestellungen	70
1.2	Zur Kombination quantitativer und qualitativer Forschung.....	71
1.3	Methodisches Vorgehen bei der Befragung der Expert_innen.....	73
1.4	Methodisches Vorgehen bei den qualitativen Interviews.....	76
1.5	Forschungszugang und Sample der qualitativen Untersuchung.....	79
1.6	Reflexion des Interviewverlaufs.....	81
1.7	Auswahl der Interviews.....	83
1.8	Analyse der Interviews in Anlehnung an die Grounded Theory	85
1.9	Selbstreflexion als Forscherin	86
2	Ergebnisse der Befragung der Beratungsstellen	89
2.1	Zur Beratungssituation in Deutschland	89
2.2	Zur Beratungssituation in der Schweiz	91
2.3	Zur Beratungssituation in England.....	93
2.4	Zur Beratungssituation in Italien.....	95
2.5	Zentrale Ergebnisse der Befragung.....	96
3	Ergebnisse der migrierten Frauen somalischer Herkunft.....	99
3.1	Sara	99
3.1.1	Unzureichende medizinische Versorgung in Somalia	101
3.1.2	Sozialer Druck und der Wunsch nach Anpassung	103
3.1.3	Vom Tag der Beschneidung	106
3.1.4	Saras Erfahrungen in Deutschland.....	107
3.1.5	Vom Prozess des Umdenkens.....	110
3.1.6	Saras Perspektive auf die Aufklärungs- und Beratungsarbeit in Deutschland	111
3.1.7	Saras Blick auf die Rolle der Männer im Kontext weiblicher Genitalbeschneidung.....	113
3.1.8	Zusammenfassung	116
3.2	Nadifa.....	118
3.2.1	Nadifas Erfahrungen in der Schweiz	118

3.2.2	Eltern haben die Entscheidungsmacht	120
3.2.3	Eine Frage der Haltung	122
3.2.4	Medizinisches Fachpersonal in der Schweiz	125
3.2.5	Zusammenfassung	126
3.3	Ayaan	127
3.3.1	Weibliche Genitalbeschneidung in Somalia	128
3.3.2	Zu den Folgen der Infibulation	131
3.3.3	Zusammenfassung	135
3.4	Layla	135
3.4.1	Ein Leben in Angst, Abhängigkeit und Schmerz.....	136
3.4.2	Sterilität als größtes Unglück.....	138
3.4.3	Zusammenfassung	140
3.5	Saida.....	140
3.5.1	Auswirkungen einer den Eingriff problematisierenden Grundhaltung	141
3.5.2	Zusammenfassung	144
3.6	Zentrale Ergebnisse der Fallanalysen.....	145
3.6.1	Mädchenbeschneidung wird als gesellschaftlich etablierte Norm in Somalia beschrieben.....	145
3.7	Migration wird sowohl als Einschnitt als auch Möglichkeit des Perspektivwechsels erlebt	146
4	Ergebnisse der migrierten Männer somalischer Herkunft.....	153
4.1	Mädchenbeschneidung wird als ‚normal‘ beschrieben	154
4.2	Aus Sicht der Männer tradieren Frauen die Praktik	155
4.3	Weibliche Genitalbeschneidung als eines von vielen Problemen	158
4.4	Gespräche als Schlüssel im Prozess des Umdenkens	159
4.5	Zusammenfassung der zentralen Ergebnisse.....	160
5	Zusammenschau der Gesamtergebnisse	163
5.1	Genitalbeschneidung als fester Bestandteil bei der Konstruktion von Weiblichkeit	163
5.2	Konsequenzen einer Migration in ein Genitalbeschneidung ablehnendes Einwanderungsland	166

6	Konsequenzen für Politik und Beratung	169
6.1	Finanzielle Förderung von Migrant_innenvereinen	169
6.2	Aufnahme der Thematik in die medizinische, psychologische und pädagogische Ausbildung	169
6.3	Schulungen für Mediziner_innen, Psycholog_innen und Pädagog_innen im Umgang mit beschnittenen Frauen	171
6.4	Offenheit gegenüber neuen Wegen in der Beratung	172
6.5	Beratung in Flüchtlingswohnheimen	173
7	Fazit und Ausblick	174
8	Transkriptionssystem	177
9	Literaturverzeichnis	179